



Long-term Care

„Aktiv Altern und Betreuung“

Widerspruch oder
Zukunftsszenario?

10. Nov. 2011 | Cityhotel D&C | St. Pölten

Eine Veranstaltung der

NÖGKK
NÖ Gebietskrankenkasse
Wir **vorsorgen** Sie!

In Kooperation mit

ÖPIA 
Österreichische Plattform für
Interdisziplinäre Altersfragen



THEMA UND ZIELSETZUNG

Langzeitbetreuung wird in unseren Breiten nach wie vor hauptsächlich mit Passivität, Pflegeheim oder 24-Stunden Betreuung assoziiert. Hinter dem internationalen Konzept "Long-term Care" steckt jedoch viel mehr. Es handelt sich dabei in erster Linie um ein umfassendes und koordiniertes Netzwerk an medizinischen und sozialen, professionellen und informellen Unterstützungsleistungen für Menschen – in zunehmendem Maße ältere Menschen –, die oft jahrzehntelang unterschiedlich intensive Unterstützung in verschiedenen Lebensbereichen benötigen aber dennoch ein aktives und selbstbestimmtes Leben führen können und wollen. Die systematische Entwicklung von Long-term Care bedeutet sowohl Gesundheitsförderung für den Einzelnen als auch Prävention im Kampf gegen heute scheinbar unkontrollierbar steigende Kosten im Pflege- und Gesundheitssektor. Das geplante Symposium stellt internationale Tendenzen, wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Erfahrungen rund um Long-term Care vor und bietet eine Plattform für Austausch und Diskussion. Insbesondere können in diesem Rahmen auch gesundheits- und sozialpolitische Implikationen für das Land Niederösterreich aufgezeigt und mit ExpertInnen und PraktikerInnen erörtert werden.

VERANSTALTER

NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK)
in Kooperation mit der Österreichischen Plattform für Interdisziplinäre Altersfragen (ÖPIA)

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Österreichische Plattform für Interdisziplinäre Altersfragen (ÖPIA)
Berggasse 17/3/28, 1090 Wien
Prof. Dr. Franz Böhmer (stv. ÖPIA Vorsitzender)
Dr. Georg Ruppe, MA (ÖPIA Geschäftsführer)

ORT

Cityhotel D&C St. Pölten/Stadtsaal
Völkplatz 1, 3100 St. Pölten
Registrierung ab 8:00 Uhr
Eröffnung: 9:00 Uhr

MODERATION

Mag. Petra Ruso
(Gesundheitsjournalistin und Geschäftsführerin Arbeitsgemeinschaft Gesundheitsförderung)

ANMELDUNG

Aufgrund des limitierten Platzangebots bitten wir um Anmeldung via E-Mail an office@argef.at.
Die Tagungsgebühr beträgt € 30,-.

KONTAKT

Arbeitsgemeinschaft Gesundheitsförderung (ARGEF GbR)
Engelbrechtgasse 2, 2700 Wiener Neustadt
Telefon: 02622/65518-222
E-Mail: office@argef.at
Weitere Infos unter www.argef.at

PROGRAMM-VORANKÜNDIGUNG

- ab 8:00 Uhr **Registrierung**
- 9:00 Uhr **Eröffnung**
- 9:30 Uhr **Plenum I**
INTERLINKS: Rahmenbedingungen und präventive Potentiale für Long-term Care analysieren und gestalten – Ein Überblick mit Praxisbeispielen aus Europa
Kai Leichsenring (Europäisches Zentrum für Wohlfahrtspolitik und Sozialforschung)
und Georg Ruppe (ÖPIA, Europäisches Zentrum für Wohlfahrtspolitik und Sozialforschung)
- 10:45 Uhr **Kaffeepause**
- 11:15 Uhr **Plenum II**
Akutgeriatrie mit Remobilisation – Entwicklung und Perspektive für Long-term Care
Franz Böhmer (ÖPIA, Österreichische Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie, Geriater)

Das Spital kommt nach Hause – Mobile und innovative Formen der Remobilisierung
Walter Müller (Department für Akutgeriatrie-Remobilisation, Elisabethinen Krankenhaus Klagenfurt)
- 12:30 Uhr **Mittagspause**

13:30 Uhr

Plenum III

Multidisziplinäre Primary Health Care Centres in den Niederlanden und ihr zukünftiger Beitrag zur Altenbetreuung

Robert Vening (Stichting Gezondheidscentra Eindhoven, NL)

Welche Zukunft hat das Pflegeheim? Erfahrungen aus Dänemark

Inge Ruwald (Nursing Faculty, University College, CVU Sønderjylland, DK)

14:45 Uhr

Kaffeepause

15:15 Uhr

Plenum IV

Long-term Care – Ökonomische Aspekte und informelle Betreuungsleistungen

Ulrike Schneider (Forschungsinstitut für Altersökonomie, Institut für Sozialpolitik, WU Wien)

Neue Rollenbilder für den Hausarzt als Teammanager

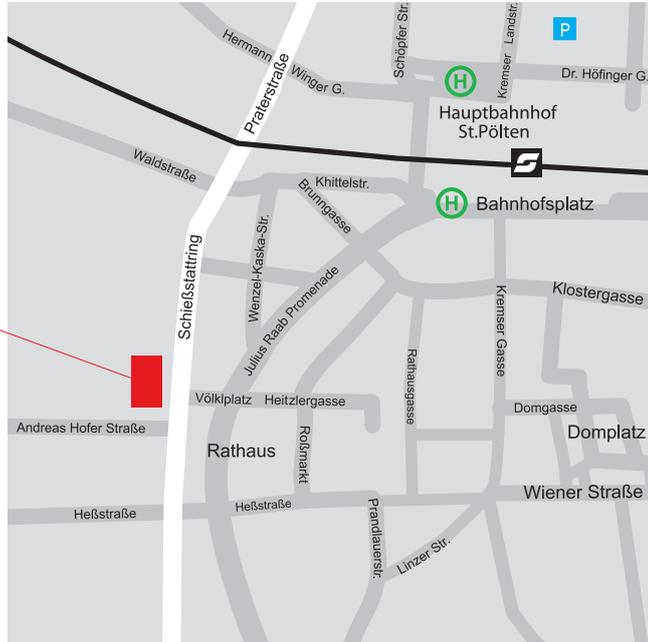
Reinhold Glehr (Allgemeinmediziner, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Allgemeinmedizin, ÖGAM)

Abschließende Podiumsdiskussion mit den ReferentInnen

ca 17:00 Uhr

Veranstaltungsende

ANFAHRTSPLAN



Cityhotel D&C St. Pölten/Stadtsaal
Völkplatz 1, 3100 St. Pölten

